

## **EMPFEHLUNGEN ZUR ANWENDUNG VON UVG UND UVV**

### **Nr. 2/86 Unfallähnliche Körperschädigungen**

**UVG Art. 6, Abs. 2, UVV Art. 9 Abs. 2**

**|Revidierte Fassung vom 28. Juni 1996**

|Bei unfallähnlichen Körperverletzungen i.S. von Art. 9 Abs. 2 UVV wird aus Praktikabilitätsgründen ein "unfallähnliches Ereignis" als gegeben vorausgesetzt. Sofern mit überwiegender Wahrscheinlichkeit eine Diagnose gemäss lit. a - h gestellt worden ist, kann der Fall übernommen werden.

Bei fraglicher Lumbago kann bei einer Arbeitsunfähigkeit bis zu 14 Tagen auf eine nähere ärztliche Untersuchung und Sicherung der Diagnose verzichtet werden, wenn im ersten Arztbericht Muskelzerrung diagnostiziert wird.

(Änderungen sind mit | bezeichnet)

### **No 2/86 Lésions corporelles assimilées à un accident**

**LAA art. 6 al 2, OLAA art. 9 al 2**

**|Version révisée du 28 juin 1996**

|Pour des raisons pratiques, on présume un "événement assimilé à un accident" lors de |lésions corporelles assimilées à un accident au sens de l'art. 9, al. 2 OLAA. A condition qu'un |diagnostic selon lit. a - h ait été posé avec une vraisemblance prépondérante, le cas peut être |pris en charge.

Lors d'une incapacité de travail jusqu'à 14 jours due à un lumbago problématique, on peut renoncer à un examen médical plus approfondi et à garantir le diagnostic si, dans le certificat médical initial, on a diagnostiqué une elongation de muscles ou un claquage de muscles.

(les modifications sont indiquées par | )